

KREIS LUDWIGSBURG

STADT VAIHINGEN AN DER ENZ

GEMARKUNG ENSINGEN

## B E G R Ü N D U N G

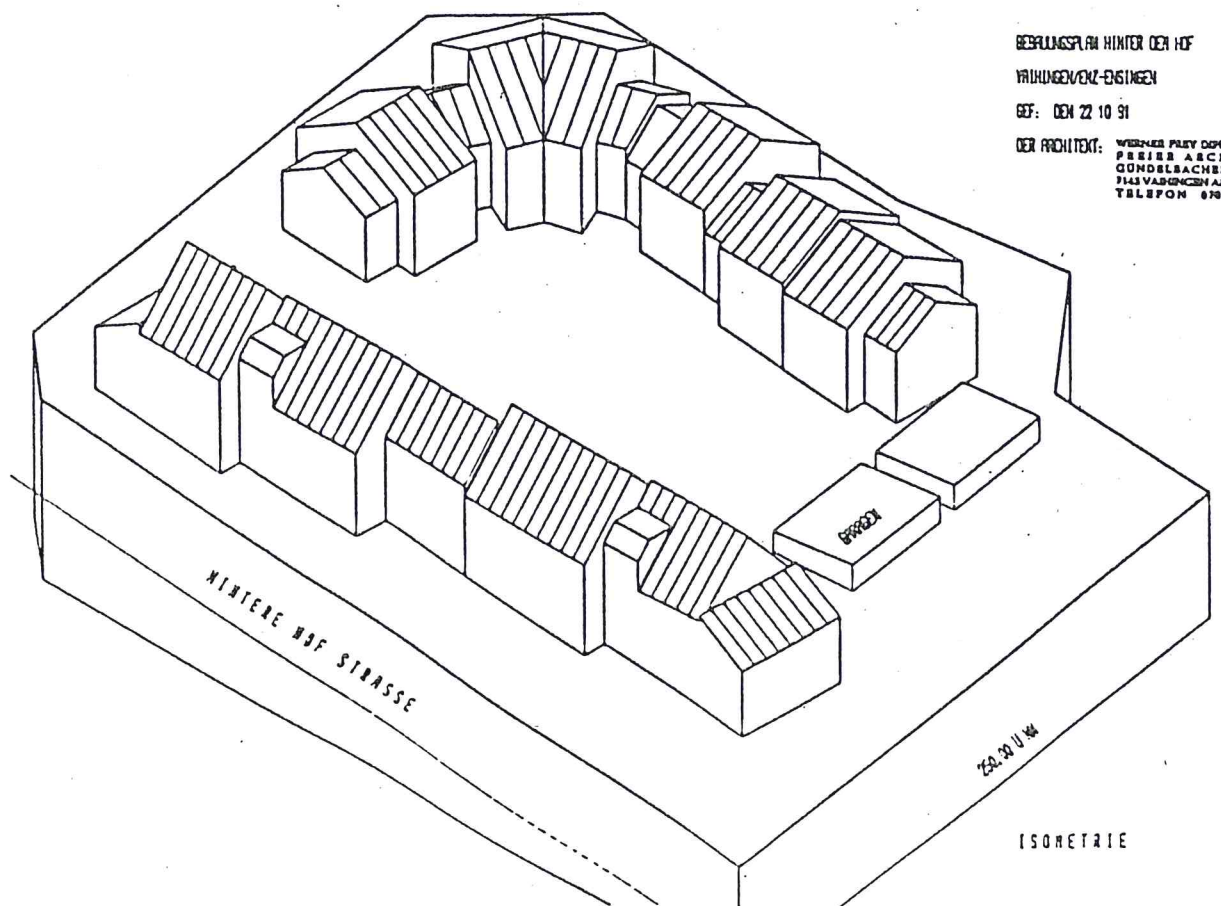
ZUM BEBAUUNGSPLAN " H I N T E R D E M H O F 2. Ä N D E R U N G "

### I G E L T U N G S B E R E I C H

Der Bebauungsplan " Hinter dem Hof 2. Änderung " wird begrenzt durch die Hintere Hof Strasse, die Hohenzollernstrasse, die Hohenstaufenstrasse und die Flurstücke Nr. 2767/7; 2767/5 + 6; 2767/1; 2767

### II Z I E L S E T Z U N G

Durch die Änderung des Bebauungsplanes Hinter dem Hof<sup>1. Änderung</sup>, der in seiner ursprünglichen Form nicht mehr den heutigen Zielen einer dorfgerechten Planung entsprach, soll die stark konzentrierte Baumasse auf die Fläche verteilt werden, um die Höhenentwicklung der Bebauung der Umgebung anzupassen. An der Hinteren Hof Strasse soll gegenüber dem langgestreckten Baukörper der Grundschule eine ebenfalls zusammenhängende Bebauung entstehen. Durch die abgewinkelte Reihenhausbauung entlang Hohenzollern/Hohenstaufenstrasse entsteht eine Innenhofsituation, die jedoch nach Süden und Norden geöffnet ist und nach Westen durch die stark gestaffelte Reihenhausbauung mit zwischenliegenden niedrigen Gebäudeteilen transparent bleiben soll.



### III Verfahrenshinweise

- 25.06.1982 Antrag des Ortschaftsrats  
Ensingen auf Änderung des  
Bebauungsplans
- 18.07.1984 Einleitungsbeschluß des  
Gemeinderats der Stadt  
Vaihingen an der Enz
- 01.08.1984 Beteiligung Träger öffentlicher  
Belange
- 03.08.1984 Öffentliche Bekanntmachung im  
Amtsblatt
- 08.05.1991 Beschluß des Gemeinderats:  
Dem Bebauungsplan wird der  
städtebauliche Entwurf vom  
15.02.1991 des Architekten  
Werner Frey, Vaihingen/Enz  
zugrundegelegt.

Vaihingen an der Enz, den 18.11.1991

Dipl. Ing. (FH) Werner Frey, Ensingen